

Leben nach Tschernobyl

„Hilfe für Kinder in Weißrussland“

Südpfalz e.V.



Geschäftsstelle: In den Götzengärten 9, 67361 Freisbach, Tel. : 06344/937776, Fax: 507846
EMail: info@tschernobylhilfe-suedpfalz.de, Internet: <http://www.tschernobylhilfe-suedpfalz.de>

Informationsschreiben 03 / 2004

15.06.2004

Liebe Mitglieder, Gasteltern und Freunde unseres Vereins,

die Kindererholung steht vor der Tür und viele warten bestimmt schon mit Ungeduld auf die neuesten Vereinsnachrichten.

Bitte beachten !

Besonders und deshalb auch an erster Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass Medikamente keinesfalls mehr in Privatpaketen verschickt werden dürfen! Medikamente für Krankenhäuser o.ä. sollten bis spätestens **31.07.04** gemeldet und bei einem Vorstandsmitglied abgegeben werden.

Konvoi

Der diesjährige Frühjahrskonvoi stand ganz im Zeichen der Osterweiterung der EU. Da der Grenzübergang in der Nacht zum 1. Mai erfolgte, fiel die Zollabwicklung in Polen diesmal nahezu aus. Es gab zwar einen längeren Aufenthalt an der polnisch/weißrussischen Grenze, ansonsten verlief jedoch alles reibungslos. Auch vor Ort in Weißrussland gab es keine Probleme, mit der Auslieferung der Pakete konnte noch kurz vor der Rückfahrt begonnen werden.

Mittlerweile sind die Fahrzeuge und alle Fahrer wieder wohlbehalten zurück.

Wir danken an dieser Stelle besonders der Spedition Kanwischer aus Ludwigshafen, die uns durch einen besonders günstigen Mietpreis für den Lkw unterstützte.

Studienfahrt

Die Studienfahrt hatte in diesem Jahr 10 Teilnehmer, die Unterbringung erfolgte wie immer in Familien. Mit Hilfe des neuen Partnervereins wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten. Es wurden Einrichtungen wie Museen, Kindergärten, Schulen und Krankenhäuser besucht, aber auch die Schönheit der weißrussischen Landschaft und vor allem die Gastfreundschaft hinterließen bleibende Eindrücke.

Falls Sie noch nie in Weißrussland waren – kommen Sie doch einmal mit uns machen Sie sich Ihr eigenes Bild. Auch im nächsten Frühjahr ist wieder eine Reise geplant.

Kindererholung

Für die diesjährige Kindererholung vom 17.07. – 14.08. erwarten wir insgesamt 88 Kinder und Betreuerinnen.

Wir werden **am Donnerstag, den 24.06.2004** die neuen Gastfamilien zu einem Informationsabend einladen.

Ort: Restaurant „Zum Palmengarten“, Untere Hauptstraße 43, Leimersheim
Zeit: 19.30 Uhr

Zur **Abholung** der Kinder treffen wir uns am Samstag, den **17.07.** beim Kulturzentrum/Festplatz in **Hagenbach**. Die genaue Uhrzeit wird den Gastfamilien noch mitgeteilt.

Spendenkonto: Sparkasse Germersheim / Kandel, Konto 10020006, BLZ. 548 514 40

Kartonagen – Pakete

Für den Herbstkonvoi können Sie an folgenden Terminen Kartonagen erhalten:

25.07.04 an unserem Familientag während der Kindererholung
28.08.04 im Raiffeisenlager in Steinfeld
bei Fr. C. Börner in Freisbach, Gartenstr. 8
und bei Fr. U. Eisenlohr in Hagenbach, Raiffeisenstr. 3

Die Kartonagen können kostenlos in der Zeit von **11.00 – 12.00 Uhr** abgeholt werden. Versuchen Sie bitte, sich an die Termine und Zeiten zu halten.

Der **Abgabetermin** für die Pakete wird am **Samstag, den 11.09.2004 von 9.00 - 12.00 Uhr** sein. Die Abgabe erfolgt wieder im ehemaligen Raiffeisenlager in Steinfeld (Raiffeisenstraße, gegenüber Autohaus Bohlender) und in Freisbach bei Fam. Kauffmann (Hinweisschilder sind aufgestellt).

Schule in Gritschinowitschi

Frau Kluschen von der Schule in Gritschinowitschi hat sich nochmals für die im letzten Herbst geschickten Pakete bedankt. Weiterer Bedarf besteht an Spiel- und Sportmaterial wie Bälle, Springseile, etc.

Wer etwas spenden möchte, kann sich mit einem unserer Vorstandsmitglieder in Verbindung setzen oder die Sachen bei der Paketabgabe mitbringen.

Internet

Noch einmal möchten wir Sie auf unsere Homepage hinweisen.

Unter <http://www.tschernobylhilfe-suedpfalz.de> können Sie jederzeit Informationen zur Kindererholung, Studienfahrt oder zum Hilfskonvoi abrufen. Die erforderlichen Formulare, z.B. Verpflichtungserklärung und Paket-Inhaltsverzeichnis können Sie sich hier ausdrucken.

Nutzen Sie diese Möglichkeit sich zu informieren. Falls Sie weitere Fragen zu unserer Arbeit haben, so schicken Sie uns bitte ein Email an: info@tschernobylhilfe-suedpfalz.de. Wenn Sie inzwischen eine eigene Email-Adresse besitzen, teilen Sie uns diese mit.

Viele Nachfragen und Telefonate erübrigen sich durch einen kurzen Besuch unserer Internetseiten.

Der Vorstand